



ÜBERSICHT M. 1:5000



DINKER BEBAUUNGSPLAN NR. 1

GEMEINDE DINKER / AMT BORGELN - SCHWEFE
KREIS SOEST • FLUR 4 • M. 1:1000

GEMÄSS §§ 2 8 9 UND 10 UND § 30 BBAUG IN VERBINGUNG MIT DEN VORSCHRIFTEN DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG VOM 26.6.1962 (BGBl. S. 429) SOWIE § 4 DER ERSTEN DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BBAUG VOM 29.11.1960 (GV. NW. S. 433) UND § 103 DER LANDESBAUORDNUNG VOM 25.6.1962 (GV. NW. S. 373)

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	GRÜNFLÄCHEN	VERKEHRSFLÄCHEN	SONSTIGE FESTSETZUNGEN	UNVERBINDL. DARSTELLUNGEN
<p>(WA) ALLGEMEINES WOHNGEBIET</p> <p>BAULINIE MIT MASSFESTLEGGUNG</p> <p>BAUGRENZE</p> <p>ZAHL DER VOLLGESCHOSSE: ZWINGEND Z.B. I</p> <p>ALS HOCHSTGRENZE Z.B. II</p>	<p>GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ) BEI I VOLLGESCHOSS 0,4 BEI II VOLLGESCHOSS 0,7</p> <p>GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) 0,4</p> <p>GRÜNFLÄCHEN</p> <p>SPIELPLATZ</p>	<p>ÖFFTL. VERKEHRSFLÄCHE FAHRBAHNGEHSTEIG</p> <p>OFFENTLICHE PARKFLÄCHE (P)</p> <p>VERKEHRSFLÄCHEN BEGRENZUNGSLINIE</p> <p>SICHTWINKEL</p>	<p>— GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES</p> <p>→ HAUPTFIRSTRICHTUNG</p> <p>0-35 GRAD DACHNEIGUNG</p> <p>GARAGEN SIND AUSSERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFÄCHEN NUR ZULÄSSIG, WENN SIE EINEN MINDESTABSTAND VON 5,00 M VON DER VERKEHRSFLÄCHEN-BEGRENZUNGSLINIE EINHALTEN.</p> <p>ZWINGENDE GARAGENSTELLUNG (GA)</p> <p>UMFORMERSTATION</p> <p>ALLE ÜBERKANTE DES ERDGESCHOSSFUSSBI DAF NICHT HÖHER ALS 50 CM IM MITTEL ÜBER DEM FERTIG PLANIERTEN GELANDE LIEGEN.</p> <p>DIE EINFRIEDIGUNG DER VORGÄRTEN AN DER STRASSEN- GRENZE 50 CM HOHE</p>	<p>WOHN- GEBÄUDE</p> <p>NEUE FLURSTÜCKSGRENE</p> <p>AUFZUHEBENDE FLURSTÜCKSGRENZE</p> <p>VORH. AB-VA. SERKANAL</p> <p>GEPL. ABWASSERKANAL</p> <p>450 HÖHENANGABE (ÜBER ...)</p>
<p>ENTWURFS- EARBEITUNG: BERGKAMEN, DEN 26.4.1965</p> <p>ARCHITEKT BDA</p> <p>ARCHITEKT BDA • BAUMEISTER KURT RICHTER 4619/BERGKAMEN- OBERADEN AM HAGEN 1 • RUF 3696 (LÜNEN)</p>	<p>ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG UND DIE FESTLEGGUNG DER STÄDT-BAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.</p> <p>SOEST, DEN 3. MAI 1965</p> <p>GEZ. BÖCKLING</p> <p>KREIS OBERVERMESSUNGS-RAT ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN GRÜSTÜCKSV ERZEICHNIS</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 7 (1) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 23.6.1960 DURCH DEN BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 21.12.1965 IM SINNE DES § 9 AUFGESTELLT WORDEN.</p> <p>DINKER, DEN 21.12.1965</p> <p>IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE</p> <p>BÜRGERMEISTER: <i>[Signature]</i></p> <p>RATSMITGLIED: <i>[Signature]</i></p>	<p>MAN HAT GEMÄSS § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 23.6.1960 MIT VERFÜGUNG VOM 15.8.67 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>15.8.67</p> <p>16.8.67</p> <p>AMT BORGELN</p> <p>LEITENDEN VERMESSUNGS- UND MEINUNGS-DIREKTOR: <i>[Signature]</i></p> <p>DIESER BESCHLUSS VOM 24.11.1966 ALS SATZUNG GEMÄSS 10 DES VEREINIGTEN VERFAHRENGESETZES BESCHLOSSEN</p> <p>WURDE DINKER, DEN 24.11.1966</p> <p>BÜRGERMEISTER: <i>[Signature]</i></p> <p>RATSMITGLIED: <i>[Signature]</i></p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 23.6.1960 MIT VERFÜGUNG VOM 15.8.1967 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>15.8.67</p> <p>16.8.67</p> <p>AMT BORGELN</p> <p>LEITENDEN VERMESSUNGS- UND MEINUNGS-DIREKTOR: <i>[Signature]</i></p> <p>DIESER BESCHLUSS VOM 24.11.1966 ALS SATZUNG GEMÄSS 10 DES VEREINIGTEN VERFAHRENGESETZES BESCHLOSSEN</p> <p>WURDE DINKER, DEN 24.11.1966</p> <p>BÜRGERMEISTER: <i>[Signature]</i></p> <p>RATSMITGLIED: <i>[Signature]</i></p> <p>DIE GENEHMIGUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES IST VOM 4.19.1967 GEMÄSS DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN MIT DEM HINWEIS AUF DIE UN- ZEIT DER ÖFFTL. ANKÜNDIGUNG IST SEIT DEM 20.9.1967 RECHTSVERBINDLICH.</p> <p>DINKER, DEN 20.9.1967</p> <p>BÜRGERMEISTER: <i>[Signature]</i></p>